

# Urmel in der Stadtbibliothek

Am Samstag, 21. Mai, liest die Lesepatin Erika Haller allen kleinen Leseratten ab vier Jahren in der Stadtbibliothek aus dem Buch „Urmel fliegt zum Mond“ von Max Kruse (Autor) und Günther Jakobs (Illustrationen) vor.

In dieser Geschichte landet ein Außerirdischer auf Titiwu! Urmel und seine Freunde sind begeistert. Sie dürfen nämlich im Raumschiff mitfliegen – bis zum Mond. Davon hat das Urmel schon lange geträumt. Was es auf dem Mond erlebt, hätte es allerdings niemals erwartet ...

Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr.

---

## Ruhrtourlive 2016 – Großes Finale im Yellowstone

Das Finale des Bandwettbewerbs im Kreis Unna „Ruhrtourlive“ steigt am kommenden Freitag, 20. Mai, um 20 Uhr im Bergkamener Jugendzentrum Yellowstone. Leider rangiert die Band „Shock Out“ aus Bergkamen und Lünen bisher nur auf dem letzten Platz. Das werden hoffentlich ihre Fans beim Finale ändern.



„Effektief“ steht bisher ganz oben in der Publikumsgunst.

Die Ruhrtourlive ist ein kreisweiter Musikwettbewerb, bei dem sich Nachwuchsbands und junge Talente einer großen Öffentlichkeit präsentieren können. Im Idealfall spielen die Jugendlichen sechs Konzerte an fünf verschiedenen Veranstaltungsorten. Darüber hinaus sind Preise im Gesamtwert von rund 2.000 Euro zu gewinnen.

Präsentiert wird der Wettbewerb u.a. vom Kreis Unna, dem Jugendamt der Stadt Bergkamen und der Jugendkunstschule Bergkamen sowie weiteren Unterstützern aus den teilnehmenden Städten.

Von Januar bis April 2016 fanden die Vorrunden- und Endrundenkonzerte des Wettbewerbs in der Region statt. Die Austragungsorte waren Fröndenberg, Lünen, Selm, Unna und Werne. Hier hatten die jungen Musiker Gelegenheit Publikums- und Jurystimmen zu sammeln. Die Stimmen der Endrundenkonzerte wurden fortlaufend zusammen gezählt. Der aktuelle Zwischenstand ist:

Bands Stimmen

1. 241
2. The Harrison Comparison 215
3. Any Evidence 201
4. Shock Out 165



## Shock Out

Am Freitag, 20.05.2016 findet nun das große Finale der Tour im Yellowstone statt. Das Bergkamener Jugendzentrum fördert seit Jahren vielen Jahren junge Nachwuchsmusiker/innen und ist zudem Kooperationspartner der Ruhrtourlive.

Shock Out geht für den Standort Bergkamen/Lünen ins Rennen. Shock Out sind Jannik Grochla (20, Gesang/Rhythmusgitarre), Tobias Grochla (23, Leadgitarre/Backingvocals), Marius Boch (23, Bass/Backingvocals) und Patrick Kusber (24, Schlagzeug). Sie haben sich 2012 als Schulfreunde und Geschwister zusammengetan, um gemeinsam Musik zu machen. Heute rockt die Band mit einem englischsprachigen Set die regionalen Bühnen. Harte Gitarrenriffs, mal heavy und meistens sehr schnell, gemischt mit vielen abwechslungsreichen Soli und fertig ist die Band Shock Out. Handgemachte Musik zwischen Rock, Punk und Metal.

In Werne und Hamm, von Marvin Holtmann (Gitarre), Ole Obering (Gitarre), Felix Appel (Bass) und Jan Senftleben (Drums) gegründet, spielen sich Any Evidence gekonnt durch die lokalen Konzertszenen. Im Januar 2014 vervollständigte Maren Cords als Vokalistin das Gespann. Bei ihren Auftritten setzt die Band musikalisch stets auf einen breit gefächerten Mix aus Hardrock, Blues, Metal, Indie – und Alternativerock. Textlich wird das „Lyrische Ich“ durch verschiedenste Situationen gejagt, in welchen Antike Sagen, Selbstbestimmung, Unabhängigkeit und absurde Alltagssituationen eine Rolle spielen.

Gegründet im Sommer 2014 sind Chris (Vocals/Rhythm-Git.), Flemming (Lead-Git.), Jan (Bass/Vocals) und Jannis (Drums) die Band Effektief. Mit altbewährtem deutschsprachigem Punkrock, der mit vielen modernen Ideen und Sounds durchzogen ist, bekommt ihre Musik seinen ganz eigenen Charakter und unverwechselbaren Stil. Ihre Show hat Power und das Bandmotto lautet: „Sei laut, sei frei und spreng die Fesseln!“

2015 war das Entstehungsjahr der Band The Harrison Comparison, die sich musikalisch dem Pop-Punk verschrieben hat. Die Band kommt aus Holzwickede und probt noch familiär beim Drummer zu Hause. Die vier Jungs gehen auf die Wurzeln des Pop- und Skate-Punk in den 90ern und frühen 2000ern zurück. Blink 182 oder Sum 41 lassen grüßen. Moderne Einflüsse kommen hinzu. Musik ideal für Road Trips, lange Tage im Sommer oder Skaten im Park. Als Ziele sind eine EP und möglichst viele Konzerte geplant, so Luke Scott, Frontmann und Sänger der Band.

Einlass ist 19.00 Uhr. Die vier Bands spielen sich ab 20.00 Uhr durch ihr Programm und buhlen um die Gunst der Zuschauer- und Jurystimmen. Der Eintritt beträgt 5 Euro.

Schirmherr der RuhrTourLive 2016 ist der Landrat des Kreises Unna, Michael Makiolla.

---

## **Kapelsky & Marina: Frische Weltmusik aus dem Pott in der Marina Rünthe**

Am Montag, 20. Juni, 20.00 Uhr, lädt das Kulturreferat Bergkamen mit der Band Kapelsky & Marina zu einem ganz besonderen Konzert ins Trauzimmer Marina Rünthe ein.



## Kapelsky & Marina

Das Ensemble um Sängerin Marina Frenk stammt aus dem Ruhrgebiet und nennt ihren Musikstil Ostperanto-Folkjazz. Das Quartett überrascht mit spritzigen und humorvollen Auftritten und spielt eigenständige Arrangements und Improvisationen. Die Musiker verändern klassische Werke oder amerikanische Popsongs und geben ihren Stücken so eine eigene, mitreißend originelle Note. Stücke wie „Also sprach Zarathustra“ werden in Polka-Laune versetzt, Popsongs auf den Balkan geschickt und sogar Gypsy Swing oder Klezmer mischt die Gruppe mit in ihre Interpretationen. Ein erfrischender Hörgenuss und dank der witzigen Performance auch ein Spaß fürs Auge!

Tickets für das Konzert sind zum Preis von 5,00 Euro erhältlich im Kulturreferat Bergkamen (Tel.: 02307/965-464), im Bürgerbüro und an der Abendkasse!

---

# „Das Zeitalter der Klaviervirtuosen“ – Vortrag der Musikakademie

Der Pianist Johannes Wolff lässt Musikgeschichte mit Klavierspiel und Anekdoten in einer Veranstaltung der Musikakademie Bergkamen am 1. Juni ab 19 Uhr in der Galerie „sohle 1“ lebendig werden



Johannes Wolf

Die Kunst des Klavierspielens im 19. Jahrhundert steht im Mittelpunkt der Veranstaltung der Musikakademie Bergkamen am Mittwoch, 1. Juni, in der Galerie „sohle 1“ im Stadtmuseum Bergkamen am Museumsplatz in Oberaden.

Johannes Wolff, Pianist und Dozent der Musikschule Bergkamen, lässt in seinem Vortrag „Das Zeitalter der Klaviervirtuosen“ ein Stück Musikgeschichte lebendig werden. Der Vortrag wird ergänzt durch live gespielte Beispiele der Musik des 19. Jahrhunderts. Der Eintritt beträgt 8,00 €, Beginn ist um 19.30 Uhr.

Im 19. Jahrhundert gab es in Deutschland über 700 Klavierfabriken. Die Kunst des Klavierspielens gehörte zur bürgerlichen Allgemeinbildung. Parallel dazu entwickelte sich die Spieltechnik der Pianisten rasant, sie wurden zu den Pop-Stars ihrer Zeit.

„Als der zwölfjährige Franz Liszt seine ersten Konzerte in Paris gab, verursachte dies eine solche Begeisterung beim Publikum, dass man in vielen Geschäften der Stadt kleine Bilder von ihm kaufen konnte. Bei den Konzerten kam es immer wieder zu Ohnmachtsanfällen, und die weißen Handschuhe, die er zu Beginn des Konzertes auszog und ins Publikum warf, verursachten wilde Raufereien unter den Zuhörerinnen. Liszt war – wie auch der große Geiger Paganini – ein großer Pop-Star des frühen 19. Jahrhunderts“, berichtet Johannes Wolff. In seinem Vortrag zeichnet der Pianist mit zahlreichen Musikbeispielen und amüsanten Anekdoten die Entwicklung des Klavierspiels im 19. Jahrhundert nach.

Anmeldungen für die Veranstaltung der Musikakademie Bergkamen am 1. Juni 2016 nimmt die Musikschule Bergkamen ab sofort bis zum 25. Mai 2016 unter Tel. 02306/307730 entgegen.

---

# **1. Straßenfest der Kleinkunst am Kinder- und Jugendhaus Balu**

Zum 1. Straßenfest der Kleinkunst lädt das Kinder- und Jugendhaus Balu am Sonntag, 22.05. nach Weddinghofen ein. Der Parkplatz vor dem Kinder- und Jugendhaus verwandelt sich dann in einen bunten Marktplatz, der zum Staunen und Mitmachen einlädt. Auf die Besucher wartet eine Mischung aus Mitmachaktionen, professionellen Künstlern und den Auftritten der Akrobatik- und Trampolingroupen des Balus.



Laden zum ersten Straßenfest der Kleinkunst am Balu ein: Aurel Islinger (Balu,) Alexander Schall (Akrobatik-AG) sowie Nick (9 Jahre) und Linn (7 Jahre) aus der Akrobatik-AG

Mit Tobi van Deisner ist es gelungen, einen echten Welt- und Europameister zu engagieren – als Ballonkünstler ist Tobi van Deisner eine Klasse für sich. Nicht nur, dass er Luftballonfiguren von der Schlange bis zum Motorrad in unglaublicher Geschwindigkeit zusammenknotet, van Deisner versteht es auch das Publikum mit seinem charmanten Humor zu unterhalten. Neben unzähligen nationalen und internationalen Engagements führte dies ihn u. a. bis in das Halbfinale der Fernsehsendung „Das Supertalent“.

Hautnah erleben können die Besucher den „Close-Up Zauberer“ Michael Gick. Mit verblüffenden Taschenspielertricks und kleinen Kunststücken direkt vor dem Auge der Besucher sorgt Michael Gick nicht nur für fragende, sondern auch für jede Menge lachende Gesichter.

Kreativ wird es im Laufe des Straßenfestes dann mit Marion Ruthardt. Sie führt die kleinen und großen Besucher in die Kunst der Straßenmalerei ein und wird den grauen Asphalt in eine bunte Landschaft verwandeln.

„Mitmachen“ heißt es auch bei den weiteren Angeboten. Bei der

„Bunten Wiese der Kleinkunst“ kann jongliert, Teller gedreht oder der erste Handstand eingeübt werden. Beim Kinderschminken sind der Phantasie kaum Grenzen gesetzt und der Schnellzeichner „Alexis“ fängt die Atmosphäre des Straßenfestes auf Papier ein.

Eigentlicher Höhepunkt der Veranstaltung ist aber die Premiere der Akrobatik- und Trampolinguuppen des Balus. Die insgesamt 27 Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen sechs und 14 Jahren üben seit über einem Jahr für ihren ersten großen Auftritt.

Das Straßenfest beginnt um 13.00 Uhr und endet um 18.00 Uhr. Eingeladen sind Kinder, Jugendliche und Familien. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei. Unterstützt wird die Veranstaltung durch das Projekt „Kulturrucksack“ der Jugendkunstschule Bergkamen. Die Besucher werden gebeten, bei der Anreise möglichst auf das Auto zu verzichten, da während der Veranstaltung vor dem Balu keine Parkplätze zur Verfügung stehen. Weitere Informationen gibt es direkt im Kinder- und Jugendhaus Balu (Grüner Weg 4) unter 02307/60235.

Ablaufplan 1. Straßenfest der Kleinkunst am 22.05.2016

13.00 Uhr Beginn

14.00 – 15.00 Uhr Tobi van Deisner

15.30 Uhr Akrobatik und Trampolin-AG Balu

16.30 – 17.30 Uhr Tobi van Deisner

18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Die anderen Angebote finden fortlaufend während der Veranstaltung statt.

---

## **Der aktuelle Syrienkonflikt: Vortrag und Musik aus Syrien**

Unter dem Titel „Der aktuelle Syrienkonflikt – Vortrag und Musik aus Syrien!“ lädt das Bergkamener Kulturreferat am Mittwoch, 18. Mai. um 19.30 Uhr zu einer besonderen Veranstaltung mit dem Musiker Hesên Kanjo (Kanun) und und

Stefan Weidner (Journalist und Übersetzer) in die städt. Galerie „sohle 1“ ein.



Hesen Gewand

Angesichts realpolitischer Krisenberichterstattung gerät Syrien leider als Kulturraum vollends aus dem Blick. Der in Aleppo geborene und heute in Neuss lebende Hesen Kanjo greift in seinen Stücken die reiche multiethnische Tradition seiner Heimat auf und vermittelt facettenreiche Einblicke in eine großartige Kultur, die durch den jahrelangen Bürgerkrieg in ihrer Existenz bedroht ist. Anstelle der gängigen zwei Finger zupft er die orientalische Kastenzither Kanun mit zehn Fingern, was ein temporeiches Spiel und größere musikalische Freiheiten ermöglicht.



Stefan Weidner

Ergänzt wird dieses Konzert durch einen Vortrag über den aktuellen Syrienkonflikt des Journalisten, Autors und Übersetzers Stefan Weidner. Er ist nicht nur ein exzellenter Kenner der aktuellen politischen Situation, sondern beschäftigt sich seit langem mit der reichen poetischen Tradition

Syriens. So erschien in diesem Frühjahr seine Übersetzung von Liebesgedichten von Ibn Arabi, einem der bedeutendsten mystischen Schriftsteller des islamischen Mittelalters mit dem Titel »Der Übersetzer der Sehnsüchte«.

Eine Sonderveranstaltung des Kulturreferates der Stadt Bergkamen in Kooperation mit Kultursekretariat NRW Gütersloh im Rahmen der Reihe »Musikkulturen«

Tickets gibt es im Kulturreferat Bergkamen, Rathausplatz 1 (Telefon: 02307/965-464) zum Preis von 5,- Euro.

---

## **Wiener Kabarettist Severin Groebner – „Servus Piefke!“**

Der mehrfach preisgekrönte Wiener Kabarettist Severin Groebner präsentiert am Mittwoch, 11. Mai, um 19.30 Uhr sein Programm „Servus Piefke“ auf der Kleinkunsthöhne der Städt. Galerie „sohle 1“.



Severin Groebner

Der Wahldeutsche Severin Groebner beleuchtet den deutschen Alltag aus seiner ganz eigenen Perspektive. Mit Wiener Schmäh nimmt er die deutsche Wirklichkeit unter die Lupe. Seine Außenansichten belegen den Verdacht, dass in den beiden Ländern „alles gleich anders ist“, dass Deutsche noch eine Brise mehr Selbstironie vertragen können, und dass Lachen doch die beste Medizin ist, um Bürokratie, Autobahnen, Schwarzbrot und Oktoberfest zu ertragen

„Piefke“ – ein seltsames Wort! Ein Wort, das für deutsche Ohren fast zärtlich klingt. Nur: Es ist nicht zärtlich! Es ist einfach nur der Terminus Technicus im Wienerischen für den Deutschen. In Einzahl wie in Mehrzahl. „Piefkes“ gibt es im Wienerischen nicht. „Servus“ sagt man zum Abschied. Leise. Meinte Peter Alexander. Das Gegenteil ist richtig. In Wien sagt man es zur Begrüßung, laut und es wird „Servaaas“ ausgesprochen.

Seit über zehn Jahren reist Severin Groebner quer durch die Bundesrepublik im Auftrag des Humors. Er ist gekommen, um dem Germanen das Lachen zu lehren. Und macht sich dabei so seine

Gedanken. Herausgekommen sind ein Buch und ein böser, bunter Abend voller Halbwahrheiten und zulässigen Verallgemeinerungen. Ob Brot, Auto, Pünktlichkeit oder das Tarifsysteem des örtlichen Verkehrsverbunds, keine der deutschen Angewohnheiten, Widersinnigkeiten und sagemuwobenen Tugenden bleibt unbeleuchtet. Und Brot ist in Deutschland eine Tugend. Von Satrup (Schleswig-Holstein) bis Sonthofen (Allgäu) wird der „große Bruder“ Deutschland liebevoll skelettiert, zärtlich zerschnippelt und mit einem freundlichen Lächeln zum Trocknen aufgehängt. Nicht ohne einen Handkuss und ein „Servus Piefke“ zum Schluss.

Also kommen Sie, lachen Sie und lernen Sie sich selbst kennen.

Weitere Infos unter [www.bergkamen.de](http://www.bergkamen.de) und [www.severin-groebner.de](http://www.severin-groebner.de)

Tickets zum Preis von 12,- Euro, erm. : 9,- Euro, sind erhältlich im Kulturreferat Bergkamen (Tel.: 02307/965-464), im Bürgerbüro und an der Abendkasse.

---

## **Pfingsttag bleibt Stadtbibliothek geschlossen**

Die Stadtbibliothek Bergkamen bleibt am Pfingsttag, 14.05.2016 aus organisatorischen Gründen geschlossen. Leser, die sich für die Pfingstfeiertage mit Lesestoff eindecken möchten, sollten das am besten schon rechtzeitig vor den Feiertagen tun. Die Bibliothek öffnet am Dienstag nach Pfingsten wieder zur gewohnten Zeit.

---

# Fußball-Weltmeister-Kabarett mit David Kadel

Eine Woche vor dem Start der Europameisterschaft lädt die IVCG-Gruppe Bergkamen/Werne am Freitag, 3. Juni, um 20 Uhr in der Sporthalle der Hellwegschule in Rünthe zum Fußball-Weltmeister-Kabarett mit David Kadel ein.



Fußball-Kabarettist David Kadel hat es sich zum Auftrag gemacht, die Euphorie über den amtierenden Weltmeister Titel neu zu entfachen! „Wir feiern jetzt durch und zwar bis 2018!“

Kadels WM-Rückblick ist kein normales Kabarett-Programm, eher eine Zeitreise zurück nach

Brasilien, wo er gemeinsam mit dem Publikum die legendärsten Momente der WM „nachspielt“!

Dabei wird der Parodien-Spezialist assistiert von kultigen Co-Kommentatoren wie: Kaiser Franz, Oli Kahn, Calli Calmund, Quälix Magath, Loddar und natürlich dem Weltmeister Trainer himself, Jogi!

Flankiert von über 77 faszinierenden Bildern der WM, bekommt der Zuschauer das Gefühl noch

einmal den 13. Juli 2014 nach zu erleben „... als sich Schürrle

in der 113. Minute auf links durch  
setzte und in der Mitte Mario Götze sieht, der ...“ den Ball  
Gott-sei-Dank rein macht!!

Für Fußball-Deutschland der göttlichste Fußball-Moment der  
letzten 24 Jahre!

„Warum Fußball so viel mit Gott zu tun hat?!“ Auch das wird in  
Kadels WM-Kabarett thematisiert.

**Wo?** Hellweg Sporthalle

Bergkamen-Rünthe

Rünther Str. 80

**Wann?** 3. Juni 2016, 20:00 Uhr

Einlass: 19:30 Uhr

**Eintritt?** 8 € Erwachsene

5 € Schüler, Studenten, Azubis

Wer ist die IVCG? Die IVCG ist eine Laienbewegung in Schweiz,  
Österreich und Deutschland. Sie möchte Menschen, die in  
Gesellschaft, Familie und Beruf Verantwortung haben, für den  
christlichen Glauben begeistern und im Leben begleiten.

---

# **Fahrrad-Themenführung „Bergkamen – eine Stadt mit Kunst“**

Kunststandorte im Stadtgebiet Bergkamens sind am kommenden  
Samstag, 30. April, die Ziele einer Fahrrad-Themenführung von  
Gästeführer Klaus Holzer vom Bergkamener Gästeführerring. Um  
14.00 Uhr startet Holzer gemeinsam mit interessierten  
Bürgerinnen und Bürgern zu der Fahrrad-Wanderung, in deren  
Verlauf eine Auswahl von Kunstwerken im öffentlichen Raum  
angesteuert und genauer in Augenschein genommen wird. Der  
Treffpunkt für Interessierte ist vor dem Haupteingang des  
Rathauses, Rathausplatz, in Bergkamen-Mitte

Im Rahmen der Führung wird Holzer ganz unterschiedlichen  
Aspekten nachgehen. Seine

inhaltliche Zielsetzung bei dieser Führung erläutert Klaus

Holzer so: „Alte Städte beziehen ihre Identität gewöhnlich aus ihrer mittelalterlichen Herkunft. Bergkamen dagegen ist eine junge Stadt, die ihre Identität auf vielen Gebieten erst selbst suchen und finden musste. Besonders wichtig in dieser Hinsicht waren u. a. die Bergkamener Bilderbasare der 1970er Jahre. Ohne sie und ihre Grundideen hätte Bergkamen heute wohl sehr viel weniger Kunstwerke im öffentlichen Raum. Manche dieser Kunstwerke fallen auf, wie z.B. die Lichtkunstwerke, andere dagegen sind nicht so bekannt. Hier setzt diese Fahrradrundfahrt an. Es sollen Kunstwerke im öffentlichen Raum besucht und erläutert und dadurch vielleicht das Gefühl für die Bedeutung von Kunst im öffentlichen Raum geschärft werden.“

Die Teilnahme an der etwa dreistündigen Rad-Führung kostet fünf Euro pro Person, für Kinder bis zu zwölf Jahren ist sie kostenfrei. Die Führung findet allerdings nur statt, wenn zu ihrem Beginn mindestens fünf Personen anwesend sind. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

---

## **Sonntagserlebnis** **mit** **„WeLoveReggae!“** **im** **Skippertreff**

Die Band „WeLoveReggae!“ gastiert am Sonntag, 8. Mai, ab 11 Uhr im Skippertreff in der Marina Rünthe. Bei Veranstaltungen der Reihe „Mein/Dein Sonntagserlebnis“ wird ein Eintrittsgeld in Höhe von € 8,00 pro Person inkl. Begrüßungsgetränk erhoben – Kinder bis 12 Jahren haben freien Eintritt. Während der Pausenzeiten werden über das Restaurant diverse kleine Speiseangebote nebst Getränke zur Verköstigung angeboten

(exklusiv).



D  
i  
e  
j  
a  
m  
a  
i  
c  
a  
n  
i  
s  
c  
h

en und germaicanischen Musiker von WeLOveReggae präsentieren eine bunte Palette der bekanntesten Reggaesongs der Welt. Bob Marley, The Police, Peter Tosh, Delroy Wilson und viele andere bekannte, alte und neue Interpreten des Reggae, geschickt kombiniert mit eigenen, auch deutschsprachigen Kompositionen, stehen auf der Programmliste der Band! Reggaesongs der Spitzenklasse finden ihren Weg in die Gehörgänge und natürlich in die Beine des Publikums. Garantiert ist eine sympathische Band, viel Spaß, und eine bewegende und abwechslungsreiche Reggae Show.

Danach legt die Reihe eine Sommerpause ein. Hier ist das weitere Programm bis zum Jahresende:

11.09.2016 „der Obel“ (Comedian)

9.10.2016 Bardic (Irish Folk)

13.11.2016 Uwe Schulz (WDR2) Lesung u. Talk

11.12.2016 Mona Lichtenhof (Lieder u. Geschichten zur Adventszeit)